

Bartonella spp. (Bartonellen)

roXtra-ID: 26853

Revision: 001/09.2018

Seite 1 von 1

Allgemeine Hinweise

Die Untersuchung auf *Bartonella spp.* DNA erfolgt mit Hilfe einer BlockCycler PCR-Methode.

Sie basiert auf dem sensitiven Nachweis eines *Bartonella spp.* spezifischen Sequenzmarkers (*rpoB*-Gen).

Anforderung an das Untersuchungsmaterial

<u>Liquor:</u>	mind. 2 ml, besser 5 ml
<u>Lymphknotenbiopsie:</u>	so viel wie möglich (bis 1 cm ³)
<u>Biopsie:</u>	so viel wie möglich (bis 1 cm ³) (ggf. Herzklappe)
<u>EDTA-Blut:</u>	mind. 5 ml
<u>Blutkultur:</u>	mind. 5 ml (im mikroskopisch positivem Fall)

Andere Arten von klinischem Probenmaterial nach Rücksprache.

Bitte Hinweise zu Probeentnahme und Transport für Proben zur molekularbiologischen Diagnostik beachten!

Termine

Das Material wird während der regulären Öffnungszeiten entgegengenommen.

Die Bearbeitung erfolgt werktags.

Durchschnittliche Bearbeitungsdauer

bei negativem Befund: 2 Arbeitstage; bei positivem Befund: bis zu 3 Arbeitstage

Telefonische Befundmitteilung

Immer bei positivem Befund.

Bemerkungen

Bei dieser Nukleinsäureamplifikation handelt es sich um ein laborintern validiertes diagnostisches PCR Verfahren zum sensitiven Nachweis einer genuspezifischen Region innerhalb des bakteriellen *rpoB* Gens (*Bartonella spp.*) mit anschließender DNA-Sequenzierung zur Speziesbestimmung.

Ein negatives Ergebnis schließt das Vorliegen von *Bartonella spp.* DNA in dem untersuchten Probenmaterial mit hoher Wahrscheinlichkeit aus.

Ein positives Ergebnis ist nicht beweisend für das Vorliegen einer floriden bakteriellen Infektion, da mit PCR-Verfahren auch DNA von nicht mehr vermehrungsfähigen Erregern erfasst wird.